

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1908**

268 (12.6.1908) Mittagausgabe

Expedition: Brief- od. Teleg.-Adr. laute nicht auf Namen...

Preis in Karlsruhe. Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg.

Stetige Nummern 5 Pfg. Größere Nummern 10 Pfg.

Ar. 268.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“...

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten.

Chefredakteur Albert Herzog. Verantwortlich für Politik u. den allgemeinen Teil: H. Gröh...

Auflage: 35000 Expl. gedruckt auf 2 Hüllings-Rotationsmaschinen.

Zu Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Karlsruhe, Freitag den 12. Juni 1908.

Telephon-Nr. 86.

24. Jahrgang.

Der letzte Kampf um die republikanische Präsidentschaftskandidatur in den Verein. Staaten.

Aus Newyork erhalten wir folgenden Bericht unseres A.-Mitarbeiters: Die kommende Woche bringt uns die Eröffnung des republikanischen Kongresses in Chicago...

Die kommende Woche bringt uns die Eröffnung des republikanischen Kongresses in Chicago, der den Kandidaten für die Nachfolge Roosevelts auf dem Präsidentschaftsstuhl der Vereinigten Staaten wählen soll.

Der einzige Mann, der Mr. Taft etwa gefährlich werden könnte, wäre Präsident Roosevelt selbst. Nicht als würde dieser auch nur im entferntesten daran, wieder zu kandidieren...

Diese Leute haben wenig Aussicht ihre Prophezeiungen zu realisieren zu sehen. Senator Lodge, des Präsidenten persönlichster Vertreter und Vertrauensmann...

bisherigen Einfluss untergraben, ja vernichtet, denn von dem Augenblicke an, wo sie seinen Einfluss mehr auf die Ernennungen der wichtigsten Beamten...

Zumeist sind diese Senatoren und „Wisse“ diejenigen, die schon stets gegen Präsident Roosevelt intrigierten und in erster Linie die großen Ring- und Trust-Interessen vertreten.

Alle diese Erwägungen aber überträgt ihm doch die Persönlichkeit des aufzutretenden Präsidenten. Und im Grunde dreht sich bei dieser Wahl, wie auf dem nächsten Woche zusammentretenden Konvent in Chicago...



Der republikanische Präsidentschaftskandidat Taft.

Zwangslage gebend, getrene Bräuden und versprochen, alles zu vergeben und zu vergessen und ihm ihre hohe Protektion angedeihen lassen zu wollen...

Nun, auf all diese Erwägungen hat Mr. Taft einfach nicht geantwortet. Er hat vielmehr den sog. „Verbündeten“ kalt den Rücken gekehrt. Der beste Beweis...

Die Stadt Chicago befindet sich bereits im vollen Kongreßfeber. Zu hunderttausenden sind Delegierte, Politiker, deren Familien und Agenten...

sich selbst wohlhabende Politiker mit einem bescheidenen Bett gemeinsam mit einem halben Dutzend ihnen ganz fremder Menschen in demselben wüstenhaften Dachstuhl...

Die Halle, in welcher der republikanische Kongreß tagen wird, ist für 15000 Zuschauer eingerichtet, und auch diese Plätze sind bereits sämtlich im Voraus besetzt. Nachdrücklich hat niemand mehr Aussicht Zutritt zu erhalten...

Um die Verhandlungen noch animierter zu machen, haben Mr. Tafts Managers noch eine Bande echter Cowboys importiert, die ihrem Kandidaten zuzuhören und ihn anzuregen sollen...

Trotz aller dieser feierlichen Gemächlichkeit der Nominierung Mr. Tafts, darf indessen nicht übersehen werden, daß auf allen solchen Wahlskongressen der unwahrscheinliche Zufall oft auch die sichersten Berechnungen zu Schanden gemacht hat.

Das Echo der Tage von Reval.

Reval, 11. Juni. (Tel.) Ueber Zweck und Folgen der diesjährigen Monarchenbegegnung gibt die „Petersburger Telegraphen-Agentur“ folgendes Communiqué aus: Die Zusammenkunft der Herrscher Rußlands und Englands in Reval hatte den Zweck...

Onkel Timm.

Lustspiel-Roman von G. v. Störmans. (63. Fortsetzung.)

Herr Daniel Supfer verlangte vorläufig auch gar keine bestimmte Antwort von Ellen. Er mußte erst noch von Lübeck zu Schiff nach Schweden und Finland hinüber...

„Denn,“ sagte er, „mit dem Heiraten, das ist so a Sach! Ich bin so a Siemandell, und wann's erst Frau Supfer heißen, dann is aus mit der Baronin und mit dem feinen Getu und dann gehörens zu mir und damit basta!“

„Kinder, Kinder, was sagt ihr nun? Sie ist gefunden, sie hat an mich geschrieben, sie kommt doch!“

„Nun,“ war die stark betonte, triumphierende Antwort, „die unbekannt verschollene Erbante, Onkel Timms Witwe.“

„Wah,“ sagte er, „mit dem Heiraten, das ist so a Sach! Ich bin so a Siemandell, und wann's erst Frau Supfer heißen, dann is aus mit der Baronin und mit dem feinen Getu und dann gehörens zu mir und damit basta!“

„Ich hab' red' keinen Unsin, mein Max. Ein Irrtum ist diesmal ganz ausgeschlossen. Sie ist's ja, die nächsten in die de Briesche Villa zieht.“

„Freilich,“ bestätigte sie, „Man hat ja schon immer von einer fremden alten Dame gemunkelt, für welche der Bankier die Verlobung gekauft haben sollte; nun stellt es sich heraus, daß es Onkel Timms Witwe ist.“

„Freilich,“ bestätigte sie, „Man hat ja schon immer von einer fremden alten Dame gemunkelt, für welche der Bankier die Verlobung gekauft haben sollte; nun stellt es sich heraus, daß es Onkel Timms Witwe ist.“

„Kinder, Kinder, was sagt ihr nun? Sie ist gefunden, sie hat an mich geschrieben, sie kommt doch!“

„Mein Miene lächelte etwas gezwungen. „Ja,“ sagte sie, „wenn Sie wollten, Frau Meier, ich glaube, es wäre das beste.“

„Im Grunde war es ihr gar nicht recht, daß jene gleich einen vollen Einblick in die Familienangelegenheit gewann, aber das war schließlich Nebensache und spielte gar keine Rolle.“

Die drei gingen hinüber ins Wohnzimmer, gefolgt von den fünf ältesten Kindern des Hauses, und hier lauteten alle mit Spannung und Andacht Frau Meiers liebender Wieder- gabe des Briefes. Das Französische klang in ihrem Munde wie Musik...

„Gott sei Dank!“ riefen alle durcheinander. „Wer denn, wer?“ riefen alle durcheinander.









**Nebenstehende Werke sind zu beziehen durch die Expedition der Badischen Presse in Karlsruhe Samstr. 1b.**

**Wandkarte von Südwestdeutschland**  
 Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen, Rheinpfalz u. angrenz. Landesteile) enthält eine genaue, leichtverständliche Wiedergabe aller Verkehrswege und örtlichen Verhältnisse, auch der Landesgrenzen; sämtliche Städte, Flecken, Dörfer, Mühlen, Windmühlen, Fabriken, Ziegeleien, Aussichtstürme, Schlösser, Ruinen, Forsthäuser sind mit besonderen Zeichen vermerkt  
**nur Mk. 1.—**  
 nach auswärts *M. 1.50* franko.

**Die Naturheilkunde,**  
 ihr Wesen und ihr Wirken in gesunden und kranken Tagen  
 von **Max Canth.**  
 In hocheleganter Original-Prachtband, reich illustriert.  
**Preis Mk. 3.—**, nach auswärts *Mk. 3.50*, Nachnahme 20 Pfg. mehr.  
 Die anatomischen Abbildungen sind mustergültig nach Professor Vot.

**Unser Tierarzt.**  
**Großes illustriertes Prachtwerk.**  
 Anleitung, wie der Landmann die Krankheiten seiner Tiere erkennen, ihnen vorbeugen und sie heilen kann, etc.  
**Preis 3 Mark**, nach auswärts 3 Mark 50 Pfg., Nachnahme 20 Pfg. mehr.  
 580 Seiten mit über 100 Illustrationen und einem zerlegbaren Modell vom Pferd und Hund.

**Friedrich Gerstäckers Meisterwerke**  
 des weltberühmten Erzählers, in neuer Bearbeitung herausgegeben von Paul Nömer, 26 Teile zusammengestellt in 2 goldgeprägten Prachtbänden, ca. 1200 Seiten.  
**Preis 5 Mark 50 Pfg.,**  
 nach auswärts 4 Mark (Nachnahme *Mk. 4.20*).

**Seldhaus' Buch der Erfindungen.**  
 Das Buch ist der erste Versuch, auf Grund eigener Quellenstudien des Verfassers das Werden und Wachsen der großen technischen Erfindungen aus dem dunklen Lauf der Jahrtausende klarzustellen, in zusammenhängender Schilderung zu bringen und dem weitesten Leserkreis in belehrender und unterhaltender Form zu bieten.  
 Pracht-Einband, rein Leinen mit Hoch- und Goldprägung.  
 Ueber 500 Abbildungen.  
**nur Mk. 3.—**  
 nach auswärts *Mk. 3.50* (Nachnahme *Mk. 3.70*).

**Freiligraths sämtliche Werke**  
 neue illustrierte Ausgabe,  
 2 Bände, elegant gebunden,  
**nur Mk. 3.50**  
 nach auswärts *Mk. 4.20*, Nachnahme 20 Pfg. mehr.

**Ettlinger Weisswaren**  
 für Leib- und Bettwäsche  
 kaufen Sie stets gut und vorteilhaft bei  
**Conrad Gödtler, Ettlingen,**  
 neben dem städt. Hospital,  
 Bahnhofs-Ettlingen-Holzbof.

**Möbel-u. Polsterwarenlager**  
 von **Albert Schiler**  
 Karlsruhe, Herrenstrasse 46,  
 über 20 Jahre techn. Leiter im Möbelmagazin  
 Vereinigter Schreinermeister.  
 Kompl. Zimmereinrichtungen, sowie einzelne Möbel.  
 Eigene Tapetierwerkstätte. — Zeichnungen u. Voranschläge  
 bereitwilligst. 1739\*

**Vorhänge u. Stores**  
 jeder Art, weiß u. farbig, zu tadelloser Wiederherstellung, übernimmt  
 7666  
 10.8 **Dampfwaschanstalt August Pfützner.**

**Kochherd-Abschlag**  
 Niederlage der  
 Ersten Kaiserlicher Herdfabrik.  
 Westf. und Kasterl. Emailherde  
 Interessenten wollen meine  
**Kochherd-Ausstellung**  
 in der Lorenfahrt besichtigen. —  
 An jedem Herd ist der Preis zu sehen.  
 Große Auswahl  
 sämtlicher  
**Haus- und  
 Küchengeräte.**  
 Aluminium, sowie das berühmte Rosmos-Email-Geschirr.  
**Dr. Schmid's Glühstrümpfe.**  
 Auf sämtliche Artikel **Nachmittags**. — Bei ganzen Ausstellungen  
 Vorzugspreise. Nur beim 3915.9.5  
**Herd- und Eisen-Blum, 49 Schützenstr. 49.**

**„Phaeol“ Neuheit!**  
 Gegen das Durchschwitzen  
 der Herren- und Damen-  
 tragen. Chem. begutachtet.  
 Garantiert unschädlich.  
 B21258 3,3

**Druckarbeiten jeder Art** werden rasch u. billig angefertigt.  
 in der Druckerei der Bad. Presse.

**Für Geschäftsleute, Vereine und Private!**  
 Wer schnell, sauber, und was die Hauptsache ist, **billigst** seine Schriftstücke, wie: Verträge, Voranschläge, Einladungen, Programme, Rundschreiben, Versammlungs- und Jahresberichte, Eingaben, Protokollauszüge, Satzungen, Vorlagen, Zeugnisabschriften u. a. m. in bester Ausführung mittels **Mimeograph** in Schreibmaschinenschrift **vielfältigen** oder herstellen lassen will, 3988 wende sich an **10.6**  
**Hans Dinger,**  
 Karlsruhe, Wielandstr. 16.  
 Uebernahme aller vorkommenden maschinenschriftlichen Arbeiten. **Lieferung auch nach auswärts.** Muster und Preisangebote stehen zu Diensten. Diskretion sicher.

**Nur Uhren-Reparatur-Werkstätte**  
**Hub Langenberg.**  
 Kaiser-Wilhelm-Passage 40.  
 Glas, Reiger, Bügel je — 20 Mt  
 Neue Feder einlegen 1.—  
 Uhr reinigen 1.50  
 „ u. neue Feder 2.—  
 Bei Annahme von Uhren wird stets der Preis festgelegt. 5068\*

Der erfrischendste u. billigste  
**Saustrunk**  
 ist mein 5238\*  
**Johannisbeer-Tischwein**  
 von 1905 (Silb. Med. Karlsruhe 1906) pr. Liter 30 Pfg., von 100 Liter ab à 28 Pfg.  
**E. Mohr, Obert Hochkopf bei Oberkirch.**

**Ankauf**  
 getr., gut erhaltener Herren- und Damenleider, Schuhe, Stiefel etc. Visiarte genügt. **Hohe Preise.**  
**Frau Rosa Gut,**  
 B21887.7.2 Brunnenstraße 5.

**Schwerhörigkeit**  
 beseitigt sofort der elektr. Hörapparat „Akustif“. Gen.-Vertr. für Baden **F. Höhrer, Heidelberg,**  
 4013a Sandhausstraße 13, 14.7

**A. Kneip**  
 Berderplatz 34  
**Erstes Bekleidungs-Etablissement der Südstadt.**  
 Inhaber der Goldenen Medaille  
 erworben auf der ersten Internationalen Ausstellung in Wien  
 beehrt sich  
 fein **Stoff-Lager** 16021  
 mit ganz **aparten Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten** in empfehlende Erinnerung zu bringen. — **Kassakunden erhalten 5% Rabatt.**

**Gelegenheits-Posten**

enorme Partie	nur bessere Sachen
<b>Untertailen</b>	Serie I II
	150 225 Mk. Mk.
	Wert bis <i>M. 4.50</i>
und	seltene Angebot
<b>Damenhemden</b>	jedes Stück nach Wahl
	145 Mk.
	Wert bis <i>M. 3.—</i>

Haus für Gelegenheitskäufe  
**Kaiserstr. 79 Schoch** zwischen Kronen- und Waldhornstr.

Unsere neuen  
**Eier-Nudel-Sorten**

	für Suppen und Gemüse	
<b>Körbchen</b>	von bewundernswertem, feinem Geschmack	<b>Schmetterlinge</b>
weil nach unserem patentierten Verfahren, System Tommasini, hergestellt. 5206a, 5.1		

**Deutsch-Italienische Teigwarenfabrik A.-G. Plüderhausen.**  
 Einzige deutsche Fabrik dieses rühmlichen Systems.  
 Wachamer jüngerer Hund, treuer Begleiter, in gutes Haus zu kaufen gesucht. Zu erfr. unt. Nr. 5277a in **Itz** teilnehmen. Pension B21266 der Exp. der „Bad. Presse“. 3.3  
 Einige Herren und Damen können an **gutem Mittags- u. Abend-Itz** teilnehmen. Pension B21266 **Coppienstraße 41, 2 Treppen.**

**Mit bad. Bauernstube. Gasthaus z. Krone, Daxlanden.**  
 Tägl. frische Spargeln, auserl. gute Küche, absolut reine Weine, **Waidwale**, prima Kaffee, 8989a  
 Dienstag u. Donnerstag:  
**Schlachttag**  
 empfiehl 14.12  
 Inhab. **A. Schwall.**

**Neu eingeführt!**  
**Frankfurter Apfelwein**  
 als bestbestimmtestes und billigstes Tafelgetränk.  
 Die 1/2 Liter-Flasche ohne Flasche  
**27** 3  
 (Flaschen werden mit 10 Pfg. berechnet u. so zurückgenomm.)

**Pfannkuch & Co.**  
 G. m. b. H.  
 Telefon Nr. 400  
 in den bekannten Verkaufsstellen. 8274.4.4

**Käse:**  
 Emmenthaler  
 Parmesan-  
 Münster-  
 Mainauer  
 Edamer  
 Roquefort-  
 Camembert  
 Limburger  
 Spunden-, sowie die Sorten Frühstücks- u. Dessert-Käse empfiehlt in vorzüglicher Qualität  
**W. Erb, am Lidellplatz.**

**Sung!**  
 Habe zur Zeit größeren Bedarf in getragenen Herren- u. Damenleidern, Schuhen, Stiefeln etc. u. erziele tittl. Herrschaften die höchsten Preise.  
 5.2 Hochachtungsvoll B22208  
**Birnbaum, Markgrafenstr. 17.**  
 Oliver-Schreibmaschine, tabellos, billig zu verkaufen. B22300  
**Häppnerstraße 90, IV., 2**

Ordentliche Jahresversammlung des Vereins zur Hebung des Fremdenverkehrs für Karlsruhe und Umgebung.

# Karlsruhe, 10. Juni. Vor kurzem fand im Rathausaal die diesjährige ordentliche Jahresversammlung des Vereins zur Hebung des Fremdenverkehrs statt. Der Vorsitzende des Vereins, Stadtrat Thiergart, eröffnete die Versammlung mit einer Ansprache, in der er zunächst des Hinscheidens des hochseligen Großherzogs Friedrich I. gedachte, der, wie auf allen Gebieten der Kulturarbeit, so auch für die Behandlung lokaler, gemeinnütziger Aufgaben ein reges Interesse und großes Verständnis gezeigt habe.

ein möge sich aber dadurch nicht beirren lassen auf dem eingeschlagenen Wege weiter zu arbeiten. Weitere Anregungen bezogen sich auf die Verbesserung der Zugverbindungen mit der Pfalz und mit Heilbrunn, die Verhältnisse der Altbahn, die Ausstattung des Fremdenführers, die Straßenbahn u. a. mehr. Auch die Führung der Stadtgartenwirtschaft wurde kritisiert, besonders die Bedienung. Der Vorsitzende nahm all' die Wünsche und Anregungen entgegen und besprach deren eingehende Prüfung, gegebenenfalls auch deren energische Vertretung, soweit ihnen nicht, was er im einzelnen ausführte, etwa schon Genüge geleistet ist.

Berein ehem. bad. gelber Dragoner. Unter dem Protektorat Sr. G. H. Prinzen Maximilian von Baden. Samstag den 13. Juni 1908, abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokal, Nebenzimmer der Stadt Vorzeim.

Stenographen-Verein Stolze-Schrey. Jeden Freitag abends 7 1/2 Uhr Vereinsabend im Lokal Gold Adler. Um zahlreiches Erscheinen bittet Der Vorstand.

Karlsruher Fussball-Verein (e. V.) Unter dem Protektorat Sr. G. H. d. Prinzen Maximilian von Baden. Sportplatz am verläng. Moltkestr. abends 8 Uhr: Tennisplätze, Umkleideräume etc.

Im schönen, kühlen Saal des Apollo-Theater Karlsruhe. Richtung: B. Braunschweiger. Täglich abends 8 Uhr: Grosse Variété-Vorstellung.

Karlsruher Liederkranz. Samstag abend 9 Uhr: Abschiedsfeier mit grossem Programm. Auftreten sämtlicher Künstler. — Für gute Ventilation ist gesorgt.

Karlsruher Vereinsabend bei günstiger Witterung auf dem Platz, andernfalls im Lokal. Samstag abend Empfang auswärtiger Gäste u. Beisamensein im Wohnunger.

Reparaturen v. Möbeln u. Klavieren jeder Art, sowie Polieren, Weizen usw. befragt in gewissen u. dauerhafter billiger Ausführung in und außer dem Hause.

Eintracht Karlsruhe. Sonntag den 14. Juni (bei günstiger Witterung) Gartenfest (italienische Nacht, Tanzboden etc. etc.) Anfang 7 Uhr. Karten für Einzuführende (laut § 4 der Statuten) beliebe man Freitag den 12. Juni, nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr im Lesezimmer in Empfang zu nehmen.

Internationale Olymp. Spiele mit über 100 Teilnehmern aus Peru, Nancy, Berlin, München, Frankfurt, Nürnberg, Mannheim, Köln u. a. Städte. Eintrittspreise: An der Kasse: Tribüne 2., 1. Stuhl 1.50, 1. Stuhl 1.20, 2. Stuhl 0.80 Pf.

Verloren ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzug geg. Belohnung a. d. Fundbüro. Singer-Nähmaschine, bereits neu, 25 Mk., 1 Herren-Jahrbuch, 20 Mk., 1 Damen-Mod sind zu verkaufen.

Wald-Fest mit Kinderbelustigung, Plattenwerfen, Glaxdrad und Tanz. Hierzu laden wir unsere Mitglieder, sowie die Herren Kameraden der hiesigen militärischen Vereine, einschließlich Sanitäts-Kolonnen, mit Familienangehörigen freundlichst ein und erlauben um recht zahlreiche Beteiligung.

Fussballclub Schwarzwald Phönix Blau. Freitag, im Saal d. Löwenstagen: Monatsversammlung. Die Wichtigkeit der Tagesordnung erfordert d. Erscheinen all. Mitglied.

Verloren ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzug geg. Belohnung a. d. Fundbüro. Singer-Nähmaschine, bereits neu, 25 Mk., 1 Herren-Jahrbuch, 20 Mk., 1 Damen-Mod sind zu verkaufen.

Stenographie-Kurs. Der Stenographen-Verein Stolze-Schrey beginnt Freitag den 12. Juni, abends 8 1/2 Uhr, in seinem Unterrichtslokal, Markgrafenstrasse 41, II, unter Leitung eines erprobten Stenographielehrers einen Stenographiekurs für Anfänger.

Karlsruher Fußballklub „Frankonia“. Samstag Monatsversammlung 13. Juni: Beginn präzis 9 Uhr. Sonntag den Wettspiele: 2. M. gegen S. F. G. Phönix II. Beginn 4 Uhr Phönixsportplatz.

Großherzogl. Hoftheater zu Karlsruhe. Freitag den 12. Juni 1908. 68. Abonnements-Vorstellung der Abt. C (grüne Abonnementskarten) Wolfenkräuter. Eine amerikanische Komödie in 3 Akten von Carl Högler und Ludwig Keller.

Verein der Sachsen und Thüringer. Sonntag den 14. Juni: Tanz-Ausflug nach Durlach, Gasthaus „zur Gumpel“, verbunden mit Gesangs- und humoristischen Vorträgen.

z. Pyramide Joh.-Fest. Sonntag, 14. VI., 12 Uhr: Zugelassen ein Wolfshund. Abholen gegen Futtergeld und Einrückungsgeld.

Verloren ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzug geg. Belohnung a. d. Fundbüro. Singer-Nähmaschine, bereits neu, 25 Mk., 1 Herren-Jahrbuch, 20 Mk., 1 Damen-Mod sind zu verkaufen.

Alte Brauerei Kammerer, heute Schlachttag! Von abends 6 Uhr ab: Schlachtplatte, was empfehlend angezeigt.

Kinderbettstelle. a. neu, eleg., für nur 12 Mk. zu verf. B22218 Douglasstr. 30, part.

Färberei Prinz 65 Bütteln — ca. 600 Angestellte. Annahmestellen überall. 1080

Bäckerei. Notgebendes, altes u. bestes Geschäft in kleiner Stadt Badens (tägl. Einnahme 40 bis 50 Mk., Sonntags 60 Mk.) ist samt Bohnhaus äußerst billig zu verkaufen. Denbar beste Gelegenheit für junge Anfänger zur Gründung einer sicheren Existenz.





Stadtgarten.

Freitag den 12. Juni, abends 8 Uhr:

Konzert

der Kapelle des I. Bad. Leib-Drig.-Regts. Nr. 20.

Leitung: Stabstrompeter Fritz Köhn.

Eintritt: Abonnementen 30 Pfg. Nichtabonnementen 50 Pfg. Soldaten u. Kinder je die Hälfte. Programm 10 Pfg. 8762

Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit. Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.



Nur 20 Tage!

CIRCUS Sarrasani

Karlsruhe — Städtischer Festplatz — Telephon 660.

Samstag, 13. Juni, nachm. 4 Uhr:

Gala-Première

mit glanzvollem und für Karlsruhe absolut neuem Weltstadt-Programm.

In dieser Vorstellung zahlen Kinder unter 14 Jahren und Militär bis zum Feldwebel

halbe Preise.

Samstag abends 8 Uhr:

Gala-Parade-Abend

mit sensationellem Weltstadtprogramm.

Sonntag den 14. Juni 1908:

2 gr. Gala-Vorstellungen 2

mit durchaus gleich reichhaltigem Weltstadtprogramm.

4 Uhr nachm.

Gala-Fremdenvorstellung

In dieser Nachmittagsvorstellung zahlen Kinder unter 14 Jahren und Militär bis zum Feldwebel

halbe Preise.

In jeder Nachmittagsvorstellung ein vollständig ungekürztes Abendprogramm.

Preise der Plätze: Logensitz M. 2,50, Sperrplatz M. 1,50 (num.), I. Platz (nicht num.) M. 1,20, II. Pl. M. 0,80, III. Pl. M. 0,60 (letzter Sitzplatz), Galerie (Stehplatz) M. 0,40.

Vorverkauf von morgens 10 Uhr an ununterbrochen an der Circuskasse (Fernruf 660) für sämtliche Vorstellungen und nur für Abendvorstellungen bei Karl L. Schweikert, Kaiserstrasse 199, Ecke Waldstrasse, bis 6 Uhr abends. Telefonisch bestellte Billets können nur bis zu einer halben Stunde vor Beginn jeder Vorstellung reserviert werden.

Proben u. Stalbesichtigung: Zu den täglich, ausser Mittwochs, Samstags, Sonn- u. Festtags, von morgens 10 Uhr an stattfindenden Proben sowie zu den Sonn- und Festtags von 12-1 Uhr gestatteten Marstallbesichtigungen zahlen Kinder 10 Pfg. und Erwachsene 20 Pfg. Eintritt. 8737

Luft ist das erste u. vornehmste Abhärtungs- u. stetes Verjüngungsmittel. Man trage Wäsche und Stoffe, die den Zutritt an die Haut gestatten.

Jungbornwäsche



Hemden, Sportheimden, Hemdhosen, D.-Hemden, ist die beste. (Stoffe meterweise.)

Dr. Lahmanns Normal-Fussbekleidung. Reformhaus z. Gesundheit, L. Neubert Karlsruhe, Kaiserstrasse 40. 8789

Gestickte Schweizer-Blusen

von St. Gallen (heute angekommen) in Seide, Wollmousseline, Leinen, Zephir und Seidenbatist, in allen Farben, große Auswahl von 63 Mustern, von M. 2,50 an. B22286

Messplatz Bude Nr. 18a, ersten Reihe.

Ein Tafelklavier

ist wegen Mangel billig zu verkaufen. Wo? sagt unt. Nr. B22293 die Exped. der „Bad. Presse“.

Ladenschaft

W. Kloster, Ludwigsplatz 61. 8766

Aufforderung.

Diesem Personen, welche mit der Bezahlung

1. des Schulgelbes für das Realgymnasium mit Gymnasialabteilung, die Oberrealschule und die Realschule

für das III. Quartal 1907/1908 (11. Mai bis 11. September 1908), sowie für

die Knabenrealschule, die Bürgerrealschule und die Mädchenschule

für das I. Vierteljahr 1908/1909 (23. April bis 23. Juli 1908), ferner für

die Gewerbeschule für den I. Abschnitt des Schuljahres 1908/1909 (1. Mai bis 1. Oktober 1908) und

die Handelsschule für den Zeitabschnitt vom 23. März bis 23. September 1908 bezw. für das I. Halbjahr 1908/1909 (23. April bis 23. Oktober 1908),

2. des Kostenvertrages für im Knabenhandwerkunterricht bezogene Rohmaterialien für die Zeit vom 15. März bis 15. September 1908 sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, ihre Schuldbillets innerhalb 8 Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 12. Juni 1908.

Schulaffe.

Feder. 8708

Privat-Tanz-Unterricht für einzelne Damen und Herren jederzeit

Tanzlehr-Institut Herm. Vollrath, Kaiserstrasse 235.

Beste Zahler abgelegter Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Möbel etc. Postkarte genügt. Komme ins Haus. B21610, 3, 3 J. Brauner, Martzgrafenstr. 14.

Damen-Sonnen-Schirme der vorgerückten Saison wegen mit 10% Rabatt 2,2 empfehlen 8698 Ludwig Oehl Nachf. KARLSRUHE, Kaiserstrasse 112.

Möbel Ein hübsches großes Möbelgeschäft liefert an Beamte und Private Möbel und Holzwaren auf Teilzahlung ohne jeden Preisaufschlag, auch ohne Anzahlung, gegen monatliche oder 1/2 jährliche Ratenzahlung. Offerten unter Nr. 8768 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Bäckerei. In verkehrsreichem, großem Fabrikort bei Bruchsal ist ein schönes Bäckereianwesen mit Hof, Garten, Spegerei und Backstube, gutgehend, bereits schuldlos, mit vollständigem großen Inventar und Holzvorrat für 14 Mille bei kleiner Anzahlung sofort zu verkaufen. Seltene Gelegenheit. Offerten unter Nr. B21873 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2, 2

Versand-Geschäft mit feiner Kundenschaft zu verkaufen. Offerten unter Nr. B22297 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Bekanntmachung.

Weisse Woche

von Freitag, 12., bis Donnerstag, 18. d. Mts. (Fronleichnamstag).

Sämtliche weißen u. farbigen Schuhwaren zu herabgesetzten Preisen!

Außerst günstige Kaufgelegenheit.

C. Korintenberg, Karlsruhe

Größtes und leistungsfähigstes Schuhwarenhaus Süddeutschlands.



8758

D. Reis, Kronenstr. 37/39

Möbel-Ausstellung

für moderne Wohnräume, in allen Preislagen

Ca. 50 Musterzimmer

komplett ausgestattet

Kostenvoranschläge gratis und ohne Verbindlichkeit.

Der Liebling der Damenwelt

Küchlers Knoten-Selbst-Frisier-Kamm Maulkorbform, per Stück 1,50 Mk. mit dem man mühelos mit schwachen und starkem Haar — ohne Unterlage, ohne Haarnadeln u. ohne Haarbinder Knoten-Frisur herstellen kann. Verbindet Kopfweh und Haarausfall — die so beliebte Knoten-Frisur mit Bequemlichkeit noch nicht übertroffen.

Ein Ereignis auf dem Gebiete der modernen Frisur bildet mein allerneuester Stirn-Toupetkamm, der dem Druck des Hutes nach und stellt beim Abnehmen dieselben die Frisur selbstständig wieder auf. Für jedes Haar passend! Federleicht! Angenehmest mögliches Tragen. Preis Mk. 1,50, 2,- und 2,50. Küchlers unverwundbare Haarspangen sparen jeder Mama Vergeß u. Verdruß, da kein Zopfband mehr zerfallen gehen kann, das Haar geschont wird und die Schleife nur einmal gebunden werden braucht. Stück 35, 50, 65 und 75 Pfg.

Küchlers Zopfbandhalter, mit Firma u. Garantieempel, sind an Haltbarkeit konkurrenzlos. In alten billigen Preisen verkaufe noch: Echte Schildpatt-Kämme, Nadeln und Spangen. Echte Eisenbein-Staubkämme, nur prima Ware.

Sämtliche Reparaturen übernehme zur prompten Erledigung. Riesige Auswahl! Billige Preise! Nur beste erprobte Qualitäten! Nach Schluß der Messe prompter Versand ab Mannheim nur unter Nachnahme, jedoch bereitwilliger Umtausch innerhalb 8 Tagen. Viele Vorteile bietet das

Altrenommierte Hamm-Spezial-Geschäft Mina Küchler Wwe. aus Mannheim.

Meine Verkaufsbude Nr. 19 befindet sich am Ende der 1. Reihe.

Motorrad, „Jedel“, 3 PS., mit Gleichlauf, M. 190.—, reparaturfrei zu verk. Offerten unter Nr. B22233 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu verkaufen: ein Gasbadofen mit Wanne, ein Gasherd mit Bratofen u. eisernem Tisch, ein einfacher Gasherd, Kleider u. verschiederer Handrat. 8772, 2, 1 Dismardstr. 29, III.

Ein Flug edler Briefstanben wegen gänzlicher Aufgabe der Zucht sind billig zu verkaufen. B22805 Schulstraße 3, III, links.

Für Brautleute: Schlafzimmereinrichtung, wenig gebraucht, einzeln oder zusammen zu verkaufen und 2 Dienstbotenbetten. B22262 Georg-Friedrichstr. 22, II, r.

Badewanne, gut erhalten, gesucht. Offerten unter Nr. B22295 an die Exped. der „Bad. Presse“.

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655

8655